



– Bundeslastverteiler –

Verfügung

Az: BLastV-XX-XXX

In dem Verwaltungsverfahren

wegen Bilanzieller Umsetzung einer individuellen Verbrauchsreduktion

gegenüber der

[Unternehmensname], [Straße Hausnummer], [PLZ Ort], gesetzlich vertreten durch die Geschäftsführung/ den Vorstand,

Betroffene,

weitere Verfahrensbeteiligte:

Trading Hub Europe GmbH, Kaiserswerther Str. 115, 40880 Ratingen, gesetzlich vertreten durch die Geschäftsführung,

Beteiligte,

hat die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Tulpenfeld 4, 53113 Bonn, gesetzlich vertreten durch ihren Präsidenten Klaus Müller, in ihrer Zuständigkeit als Bundeslastverteiler durch die Krisenstabsschichtleitung [Name] am [TT.MM.JJJJ] folgende Verfügung erlassen:

1. a) Die Betroffene wird für die Geltungsdauer dieser Verfügung verpflichtet, einspeiseseitige Nominierungen in ihrem oder in einem mit ihrem verbundenen Bilanzkreis in Höhe von mindestens [XX] MWh/h vorzunehmen und/oder aufrechtzuerhalten bzw. vornehmen und/oder aufrechterhalten zu lassen, auch wenn der Bundeslastverteiler für den gleichen Zeitraum gegenüber einem dem Bilanzkreis [Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto/Unterbilanzkreis] der Betroffenen zugeordneten Letztverbraucher mit der Marktlokations-Identifikationsnummer (Malo-ID) [MaLo-ID] eine Verbrauchsreduktion in dieser Höhe angeordnet hat. Die Betroffene wird für die Geltungsdauer dieser Verfügung ferner verpflichtet, ausspeiseseitige Nominierungen (VHP-Exit-Nominierung) in diesem Bilanzkreis [Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto/Unterbilanzkreis], dem auch die Malo-ID des Letztverbrauchers zugeordnet ist, zugunsten des Bundeslastverteilers im Umfang dies er gegenüber dem Letztverbraucher angeordneten Verbrauchsreduktion in Höhe von [XX] MWh/h zu dulden. Die Pflicht nach Satz 1 gilt nicht, soweit ihre Befolgung aus tatsächlichen Gründen unmöglich ist.
- b) Die Beteiligte wird für die Geltungsdauer dieser Verfügung verpflichtet, die VHP-Exit-Nominierung nach Tenorziffer 1.a), Satz 2, im Bilanzkreis [Bilanzkreis/Sub-Bilanzkonto/Unterbilanzkreis] der Betroffenen, dem auch die Malo-ID des Letztverbrauchers zugeordnet ist, in Höhe von [XX] MWh/h vorzunehmen. Sie wird ferner verpflichtet, diese Gasmengen in den Sonderbilanzkreis des Bundeslastverteilers in Form einer Einspeisung von Gas am VHP zu übertragen (VHP-Entry-Nominierung).

2. Der Geltungszeitraum dieser Verfügung beginnt am [TT.MM.JJJJ], [HH:MM] Uhr und endet am [TT.MM.JJJJ], [HH:MM] Uhr.

Hinweis 1: Die Verfügung ist sofort vollziehbar und gilt gem. § 14 Abs. 1 Nr. 1 Energiesicherungsgesetz (EnSiG) mit der Absendung als bekanntgegeben. Die Androhung eines Zwangsgeldes kann aus technischen Gründen nicht mit der Verfügung verbunden werden. Die Androhung wird dem betroffenen Bilanzkreisverantwortlichen in einer separaten E-Mail zugestellt.

Hinweis 2: Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße oder, in Fällen beharrlicher oder schwerwiegender Zuwiderhandlungen, mit Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe geahndet werden, vgl. § 15 EnSiG.

ENTWURF